

# Mönsheim im Blick



## Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN  
DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

Nr. 13 | 31.3.2016

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönsheim • Schulstraße 2 • 71297 Mönsheim  
Verlag: Printsystem Druck- und Verlagshaus • Schafwäsche 1-3 • 71296 Heimsheim

[www.moensheim.de](http://www.moensheim.de)



Amtsblatt auch online unter:  
[www.moensheimimblick.de](http://www.moensheimimblick.de)

### In dieser Ausgabe:

Öffentliche Einrichtungen	2
Christoph Sonntag	3
Amtliches	4
Freizeit, Bildung & Kultur	9
Aus anderen Ämtern	9
Aus dem Standesamt	11
Bereitschaftsdienste	11
Kirchen	13
Vereine	17
Parteien	20
Aus den Nachbargemeinden	20
Impressum	21
Anzeigen	22
Kino-Programm Weil der Stadt	24



**Im Vorverkauf erhalten Sie jetzt schon unsere Saisonkarten**

**zu verbilligten Preisen -**

**(bei Personen über 18 ist ein Nachweis zur Ermäßigung erforderlich)**

**bringen sie einfach Ihre Dauerkarte oder ein aktuelles Passbild mit,**

**Sie erhalten die Aufkleber im Bürgerbüro**



Bezirkspokal-Viertelfinale der Mädchen

**Mit  
Kino-Programm  
Weil der Stadt  
auf Seite 24**

## Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

### Öffnungszeiten Rathaus

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Gemeindeverwaltung

E-Mail: rathaus@moensheim.de

**Telefonzentrale** 9253-0  
Frau Cirica Fax 9253-10

#### Bürgermeister

Herr Fritsch 9253-15

#### Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen

#### Alte Kelter und Festhalle

Frau May 9253-22

#### Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen

Frau Cirica 9253-11

#### Einwohnermeldeamt, Pässe

Frau Hahn 9253-12

#### Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen, Gutachterausschuss

Herr Arnold 9253-13

#### Gemeindekämmerei, Steueramt, Vermietungen Sporthalle

Herr Scheytt 9253-20

#### Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen, Verwaltung Gemeindegrundstücke, Wohnbauförderung

Frau Gille 9253-23



**Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim**  
Sprechstunde täglich von 10.00–12.00 Uhr  
Telefon: 07044 9253-14

#### Alte Kelter

Freibad 9253-27

#### Freibad

Badmeister 907471

Kiosk 0176 35185601

Fax 907469

#### Grund- und Hauptschule Appenberg

Sekretariat Frau Eder 5454/Fax 914680

Hausmeister Herr Pogoda 914682

#### Kindergärten

Grenzbachstraße 7744

Baumstraße 914710

Wassermeister 9039517 \*

\*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

#### Kläranlage Grenzbach

Herr Ludwig (vor Ort) 8558 oder 0160 96997346

Herr Dugge 0711 28947764 oder 0160 92543854

#### Appenbergsporthalle

Hausmeister Herr Schaan 5335

#### Bauhof Heckengäu

75449 Wurmburg, Öschelbronner Str. 64

Telefon 07044 903194 Fax 07044 9039516

E-Mail: bauhof@wimsheim.de

### Wichtige Telefonnummern

#### Euronotruf-Nummer

112

Feuerleitstelle Pforzheim 07231 392511

Feuerwehrgerätehaus 5399

Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer

**Polizei-Notruf** 110

71296 Heimsheim, Marktplatz 2 07033 31457

Polizeirevier Mühlacker, Enzstraße 22 07041 9693-0

#### Deutsches Rotes Kreuz

112  
Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.

**Krankentransport und Unfallrettung** 19222

**Diakoniestation Heckengäu** 8686

Büro Wimsheim Fax 8174

#### Notariat Mühlacker

Frau Notarin Drung 07041 8118930

#### Forstamt

Herr Schiz 07233 942246

**Schornsteinfegermeister** 07044 9168655

Herr Mumm Fax 07044 9168657

#### Straßendienst (außerorts)

Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

#### Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

#### Haus Heckengäu

Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

#### EnBW (bei Stromstörungen)

Regionalzentrum Nordbaden

Störungsstelle 0800 3629477

Service-Hotline 0800 9999966

#### Kirchen

Telefonnummern finden Sie unter:

„Kirchliche Nachrichten“

### Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Dienstag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung 07231 30890

### Soziale Dienste

#### DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.

Rettungsdienst/Krankentransport 19222

Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer,

LSM für Führerscheinbewerber)

#### Essen auf Rädern (Menüservice)

Frau Uibel 07231 373-240

r.uibel@drk-pforzheim.de

#### Senienerholung + Seniorenreisen

Frau Augenstein 07231 373-210

r.augenstein@drk-pforzheim.de

#### Seniorenzentrum + Tagespflege

Telefon 07041 819-0

**Betreutes Wohnen** Mühlacker + Pforzheim

Frau Heidt 07041 819-500

**Betreutes Wohnen** Neuenbürg + Ötisheim

Frau Weingärtner 07082 600-93

i.weingaertner@drk-pforzheim.de

#### Consilo

#### Beratungsstelle für Hilfen im Alter und DemenzZentrum

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Sie erreichen uns in der Regel Montag–Freitag

von 8.00–13.00 und nach Vereinbarung

DemenzZentrum 07041 81469-0

Pflegestützpunkt Enzkreis für den

Bereich Mühlacker und Ötisheim 07041 81469-22

Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23

Gebiet Stromberg 07041 81469-21

Jeden Dienstag von 10.00–11.00 Sprechstunde im

Rathaus Maulbronn

Telefon während dieser Zeit 07043 10327

#### Caritas Ludwigsburg – Waiblingen – Enz

Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 5953

Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

#### Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

#### Jugendamt Enzkreis

Frau Bickel 07231 3081784

Nadine.Bickel@enzkreis.de

#### Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

Telefon 07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung und Therapie bei Fragen und Problemen. In Krisensituationen können Sie sofort einen Termin erhalten.

#### Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 8184711

info@tagesmuetter-enztal.de

#### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkoholkrankke und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg

Telefon 07033 31583 oder 07152 25696

Fax 07033 31881

#### Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme, bwlv Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Luisenstraße 54–56, 75712 Pforzheim

Telefon 07231 139408-0

Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

#### Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Kreissenorenrat e.V.

Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 357717

Fax 07231 357708

#### Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Telefon 0800 1110111

#### KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung

Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,

Telefon 07231 30870

#### Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com

### Versicherungsanstalt

#### Deutsche Rentenversicherung

Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim

Telefon 07231 9314-20

Fax 07231 9314-60

aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de

Mo., Di., Mi. 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Do. 8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Fr. 8.00–12.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung

Kelterplatz 7, 75417 Mühlacker

Terminvereinbarung unter: Telefon 07231 931420



*Kultur bei der Feuerwehr*

**Die SWR Landesschau Baden-Württemberg präsentiert:  
100 Jahre Christoph Sonntag - Die Jubeltour!**

Live am Samstag 23. April in der Appenberg-Festhalle in Mönsheim.

Jetzt noch schnell zugreifen!

Die **letzten 25 Karten** befinden sich jetzt im Vorverkauf!  
Vorverkaufsstellen: Schuhhaus Bauer oder Rathaus Mönsheim.

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Mönsheim.

Sparda-Bank

BOSSCH

LOTTO

## Amtliches

### Gemeinde Mönsheim

#### Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung

##### (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung)

Auf Grund der §§ 12 Absatz 2, 13 Absatz 1, 15 Absatz 1, 39 Absatz 2 und 49 Absatz 3 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie den §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 22. März 2016 nachstehende Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung vom 20. Dezember 1985, zuletzt geändert am 28. Februar 2013, beschlossen:

#### § 1 Änderungen

(1) § 10 erhält folgende Fassung:

##### „§ 10

##### Allgemeines

- (1) Auf dem Friedhof werden folgende Arten von Grabstätten zur Verfügung gestellt:
- a) Reihengräber,
  - b) Urnengräber,
  - c) Wahlgräber doppeltbreit,
  - d) Wahlgräber doppelttief
  - e) Wahlgräber doppelttief als Rasengräber
  - f) Urnenkolumbarien,
  - g) anonyme Urnengräber
  - h) Urnengemeinschaftsgrabfelder
- (2) Ein Anspruch auf Überlassung einer Grabstätte in bestimmter Lage sowie auf die Unveränderlichkeit der Umgebung besteht nicht.

(3) Grüfte und Grabgebäude sind nicht zugelassen.

(2) Die Anlage zur Friedhofs- und Bestattungsgebührensatzung erhält folgende Fassung:

Nummer	Gebührentatbestand	Gebühr
Es werden erhoben:		
1.	für die Bestattung	
1.1	von Personen im Alter von 10 und mehr Jahren	1.000,00 €
1.2.	von Personen im Alter von 10 und mehr Jahren – doppelttief	1.140,00 €
1.3	von Personen unter 10 Jahren und von Tot- und Fehlgeburten	470,00 €
1.3	von Urnen in Grabfeldern	440,00 €
1.4	von Urnen in Urnennischen	310,00 €

2. für Bestattungen, die ausnahmsweise an Samstagen zugelassen werden, ein Zuschlag zu Nummer 1. von 30 %.
3. für die Benutzung der Aussegnungshalle 440,00 €
4. für die Überlassung eines Reihengrabes
  - 4.1 für Personen im Alter von 10 und mehr Jahren
    - auf dem alten Friedhofsteil (25 Jahre Ruhezeit) 980,00 €
    - auf dem neuen Friedhofsteil (20 Jahre Ruhezeit) 940,00 €
  - 4.2. für Personen unter 10 Jahren 560,00 €
  - 4.3 für Urnen 580,00 €
5. für die Verleihung besonderer Grabnutzungsrechte
  - 5.1 für ein Wahlgrab auf dem alten Friedhofsteil (25 Jahre Nutzungszeit) – doppeltbreit 2.160,00 €
  - 5.2. für ein Wahlgrab auf dem alten Friedhofsteil (25 Jahre Nutzungszeit) – doppelttief 2.020,00 €
  - 5.3. für ein Wahlgrab auf dem alten Friedhofsteil (25 Jahre Nutzungszeit) – doppelttief als Rasengrab 2.290,00 €
  - 5.4. für ein Wahlgrab auf dem neuen Friedhofsteil (20 Jahre Nutzungszeit) – doppeltbreit 2.000,00 €
  - 5.5. für die Verlängerung anteilig nach dem Verhältnis der Nutzungsperiode zur Verlängerungsdauer. Angefangene Jahre werden voll angerechnet.
6. für die Überlassung einer Urnennische 550,00 €
7. für die Überlassung eines Platzes im anonymen Urnengrabfeld 460,00 €
8. für die Überlassung eines Platzes im Urnengemeinschaftsgrabfeld
  - im östlichen Teil (mit Metallplatte am Grab) 490,00 €
  - im westlichen Teil (mit Metallplatte am Steinquader) 470,00 €
9. für Auswärtige ein Zuschlag zu den Nummern 1. – 8. von je 50 %.

#### § 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt!  
Mönsheim, den 23. März 2016  
Thomas Fritsch  
Bürgermeister

#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung der von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung geltend gemacht worden ist, der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn

die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

## Aus dem Gemeinderat

### Bericht über die Gemeinderatssitzung, 22.3.2016

Bei ihrem Besuch im Gemeinderat am 29. Oktober 2015 berichteten die Leiterinnen der **Mönshheimer Kindergärten** darüber, dass voraussichtlich zum Kindergartenjahr 2017/2018 Plätze in den Einrichtungen fehlen werden (*Anmerkung: nicht zum nächsten Kindergartenjahr, wie die Leonberger Zeitung aus der Sitzung berichtete*). Deshalb beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung, sich über **Erweiterungsmöglichkeiten** Gedanken zu machen.

Bürgermeister Fritsch begrüßte hierzu nun Herrn Architekt Sebastian Boger (*Anmerkung: nicht Ralph Boger, wie die Leonberger Zeitung berichtete*). Herr Boger hatte zunächst beide Einrichtungen betrachtet und war danach zum Ergebnis gekommen, dass unter den gegebenen Umständen eine Erweiterung eher im Kindergarten Wichelhaus auf dem Appenberg in Frage komme. Dies auch unter dem Aspekt, dass der oben genannte Bedarf eher aus Kindern des Appenberg und Gödelmann (inkl. Prognose aus Gödelmann II) entsteht. Nach mehreren Vorgesprächen mit Kindergartenleitung und Verwaltung stellte Herr Boger folgende 4 Varianten vor:

1. Anbau an der Südwestseite des bestehenden Gebäudes;
2. Pavillonlösung an der Nordwestecke des Gartenbereiches;
3. Kompletter Neubau im jetzigen Gartenbereich, danach Abbruch des Bestandsgebäudes und Anlage der Garten-/Spielbereiches;
4. Neubau auf dem Gemeindegrundstück im Gödelmann, unterhalb des Sportgeländes.

Ohne tiefer in die Planung eingestiegen zu sein, würden Architekt und Verwaltung die Alternative 3 aus Kostengründen vorab ausschließen. Außerdem sei der Kindergarten erst vor Kurzem energetisch saniert worden und das Gebäude als solches in einem guten Zustand.

Gemeinderat Walter Knapp rief in Erinnerung, dass das Gebäude ehemals (nach der Gemeindereform Mitte der 1970er Jahre) als Verbandsgebäude der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes „Heckengäu“ gebaut worden und danach als Bürogebäude vermietet worden ist. Die Unterbringung des Kindergartens war 1997/1998 eine provisorische Lösung.

Die Pavillonlösung wurde, genauso wie die Neubaulösung am Standort (Alternative 3), von den Gemeinderäten ausgeschlossen. Ein Pavillon würde dem teiloffenen Konzept des Kindergartens widersprechen.

Die anschließende Diskussion ergab kein eindeutiges Bild. Zum Teil wurde die Anbaulösung favorisiert, da dies die

kostengünstigste und am schnellsten umsetzbare Lösung darstellen würde. Für einen Neubau spricht die Tatsache, dass man dann einen Kindergarten von Grund auf „richtig“ planen könne. Das Bestandsgebäude könnte verkauft oder vermietet werden. Der derzeitige Gartenbereich ist ein vollständiger Bauplatz und könnte ebenfalls verkauft und damit ein Teil der Neubaukosten erwirtschaftet werden.

Zum Bestandsgebäude erläuterte Herr Boger weiter, dass dies auch funktionale Defizite habe. Es gebe z.B. keinen richtigen Sozialraum für das Personal oder ein Büro für die Kindergartenleitung. Auch der Ruheraum ist nicht optimal. Eventuell könne dies jedoch mit einem An- und gleichzeitigem Umbau gelöst werden.

Um relativ schnell weitere Kindergartenplätze schaffen zu können, stellte Gemeinderat Hans Kuhnle die Frage nach einem Waldkindergarten. Als Standort böte sich hier das ehemalige Radfahrerhäuschen an. Der Vorsitzende bestätigte, dass dies in der Tat eine Möglichkeit wäre, weitere Kindergartenplätze anzubieten und gleichzeitig das Betreuungsangebot zu erweitern. Seitens der Kindergartenleitung wurden sich auch Gedanken bereits darüber gemacht und man werde diesen auch weiter verfolgen.

Am Ende wurde beschlossen, Herrn Boger damit zu beauftragen, die Varianten „Anbau“ und „Neubau“ näher zu untersuchen und jeweils Kostenberechnungen zu erstellen.

Nach der Beratung über die Kindergartenerweiterung wurde die **Änderung der Friedhofssatzung mit Gebührenordnung** (wie bereits im letzten Amtsblatt bekanntgemacht) einstimmig beschlossen.

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurde auch nochmals kurz die Frage nach Verlängerung der Grabnutzungsrechte aufgeworfen. Aufgrund fehlender Erweiterungsmöglichkeiten des Friedhofs muss darauf geachtet werden, dass Grabstellen nicht zu lange gebunden werden. Seitens des Gemeinderates wurde nochmals betont, dass man in begründeten Fällen Ausnahmen zulassen könne.

### Anmerkung und Hinweis

**Folgende Fallkonstellation führt zu einer unbeabsichtigten Härte, weshalb hier Ausnahmen allgemein für zulässig erklärt werden:**

**Die Verlängerung eines Grabnutzungsrechtes ist bei Doppelgräbern möglich, wenn der überlebende Ehegatte aufgrund Ablauf des auf 20 Jahre (neuer Friedhofsteil) bzw. 25 Jahre (alter Friedhofsteil) die seinerzeit als gemeinsames Grab gekaufte Grabstätte abräumen müsste. Nach den Regularien der Friedhofordnung ist der überlebende Ehegatte zum Zeitpunkt des Ablaufes des Nutzungsrechtes ebenfalls mindestens 80/85 Jahre alt. Eine Verweigerung der Verlängerung würde für ihn eine nicht gerechtfertigte Härte bedeuten.**

**Der Bürgermeister wird die allgemeine Genehmigung dieser Ausnahme in Form einer Dienstanweisung verfügen!**

Unter „**Bekanntgaben / Verschiedenes**“ wurde besprochen:

- Das Projekt „Ortsinformationstafeln“ ist weiter fortgeschritten. Zusammen mit den Studentinnen, dem Dozenten der Hochschule Vito Pace und der Kunsthistorikerin Regina Fischer wurde der Ortseingang beim Friedhof für die Twister-Skulptur von Lilli Schmidt und die Ortsmitte vor dem Rathaus für die Stele von Stephanie Lindner vorgesehen. Die Umsetzung wird von der Ausbildungswerkstatt der Firma Porsche unterstützt. Beide Skulpturen sollen Informationsträger sowohl für ständige Ortsinformationen/Begrüßungen sein, wie auch für wechselnde Informationen, z.B. als Hinweis auf das Marktplatzfest. Für die weitere Umsetzung bat der Bürgermeister um Unterstützung durch einen kleinen Gemeinderatsausschuss. Dafür erklärten sich Frau Birgit Fritsch, Herr Stephan Damm, Herr Joachim Baumgärtner und Herr Ewald Knapp bereit. Die finale Entscheidung über die Umsetzung verbleibt beim Gesamtgemeinderat.
- In der letzten Sitzung des Zweckverbandes Gruppenklärwerk Grenzbach am 8. März 2016 im Rathaus in Mönsheim wurden folgende Beschlüsse jeweils einstimmig gefasst:
- Bau eines Geschiebeschachts im Hauptsammler, wie bereits von Herrn Fortanier auch im Mönsheimer Gemeinderat vorgestellt. Die notwendigen Mittel werden im Haushalt 2016 bereitgestellt.
- Rechnungsabschluss und Feststellung der Jahresrechnung 2015
- Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016
- Die Vermietung des Gebäudes Pforzheimer Straße 5 wurde zum 31.10.2016 gekündigt. Das Gebäude Pforzheimer Straße 3 wurde vorübergehend der Ehrenamtsgruppe „Asyl“ für die Aufbewahrung und Ausgabe von Spenden zur Verfügung gestellt.
- Voraussichtlich Mitte April kann die förmliche Abnahme der Bauarbeiten in der Pforzheimer Straße mit Nebenstraßen erfolgen. Auf Bitte des Vorsitzenden erklärten sich die Gemeinderäte Michael Krug und Ewald Knapp bereit, an der Abnahme teilzunehmen. Bürgermeister Fritsch gab darüber hinaus die Idee bekannt, dass er gemeinsam mit den Bauleitern einen kleinen Abschluss organisieren und für die Bevölkerung auf Kosten der Gemeinde Würstchen und Getränke anbieten möchte. Dies aber erst, wenn das Wetter etwas schöner ist. Hierzu wird dann rechtzeitig über das Mitteilungsblatt eingeladen.

Nach den Bekanntgaben beantwortete Bürgermeister Fritsch die **Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates** wie folgt:

- Im vorderen Bereich der Bachstraße wurde die Wasserleitung erneuert.
- Die Spurrillen in der neuen Busbucht wurden vom Ingenieurbüro bereits bei der Baufirma als Mangel reklamiert. Die Pflastersteine müssen nochmals aus- und wieder eingebaut werden.
- Die unebenen Pflastersteine vor der Treppe zum Marktplatz werden spätestens im Rahmen der Abnahme in Augenschein genommen. Er bittet darum, auch sonstige mutmaßliche Mängel bereits im Vorfeld zu melden.

- Er wird bei Frau Hedder anfragen, ob am neuen Geländer Blumenkästen angebracht werden können. Die Kosten der Bepflanzung wird die Gemeinde tragen. Ehrenamtliche haben sich bereit erklärt, die Pflege zu übernehmen.
- Ob weitere gemeindeeigene Dachflächen für Photovoltaikanlagen genutzt werden können, kann im Rahmen des Klimaschutzkonzepts geprüft werden.
- Wegen des Holzverkaufs wird er mit Herrn Schiz sprechen. Gegebenenfalls kann auch eine Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgen.
- Eine Sperrung des Fußwegs im Gödelmann II für Fußgänger ist nicht möglich.
- Die Erneuerung der Sporthallenbeleuchtung kann erst ausgeschrieben werden, wenn der Förderbescheid vorliegt. Ob auch eine Erneuerung der Außenbeleuchtung möglich ist, muss im Rahmen der Ausschreibung geprüft werden.
- Der Erntedankbrunnen wird durch die Firma Bloß mit Buchs neu bepflanzt. Der Betrieb soll mit Trinkwasser erfolgen und so eingerichtet werden, dass der Brunnen jederzeit eingeschaltet werden kann. Der Brunnen soll dann nur zu bestimmten Terminen in Betrieb sein. Ob der „Bachlauf“ alleine betrieben werden kann, ohne Wasser durch die Ähren zu leiten, muss noch geklärt werden. Auch eine Neulackierung ist teilweise problematisch, da beispielsweise die Ähren nicht demontiert werden können.
- Vor der Ausschreibung der Arbeiten wird die fortgeschriebene Planung für den Paulinensee nochmals im Gemeinderat vorgestellt.
- Der Weg entlang der Landesstraße Richtung Heimsheim wird so wiederhergestellt, wie er vor den Arbeiten angelegt war. Vor einem Ausbau zum Radweg muss die Entscheidung der Radwegekommision abgewartet werden.

## Sprechtage der Notarin

Notarin Daniela Drung hält ihren Sprechtag im Rathaus Mönsheim regelmäßig Mittwoch nachmittags ab. Sie bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung.

**Telefon: 07041 8118930**



## Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim  
 Öffnungszeiten des Büros sind von Montag bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr.  
 In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter der Telefonnummer: 925314 erreichbar oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

## Programm 2016

Die Bevölkerung wird immer älter das ist sehr positiv, aber Hochrechnungen gehen davon aus, dass aus diesem Grund sich die Zahl der Demenzerkrankungen bis 2050 verdoppeln wird.

Wir möchten Sie für dieses Thema sensibilisieren und haben eine Reihe von Veranstaltungen mit dem Thema Demenz geplant. Wir werden diese Veranstaltungen hier im Mittelungsblatt bekannt geben. Als Auftaktveranstaltung findet eine Lesung in der Alten Kelter statt.

### **Lesung mit Frau Haffner, Herrn Dangel und Herrn Fritsch am 7. April um 19.00 Uhr in der Alten Kelter.**

Die Lesung wird musikalisch von Familie Stöffler umrahmt und es gibt einen Büchertisch zum Thema Alter von der Stadtbücherei Heimsheim.

## Gemeinsam schmeckt es am Besten

Am Dienstag, 5. April 2016 findet um 12.00 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt Sauerbraten, Knödel und Salat. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bis 4. April können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönsheim.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

## Mönsheimer Bürger fahren für Mönsheimer Bürger

Am **8. April** findet die nächste Einkaufsfahrt statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten melden Sie sich bitte mittwochs vor der Tour bis 11.00 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.

Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt.

### **Die nächsten Termine sind:**

14. April, 22. April, 28. April und 13. Mai.

Das Angebot ist kostenlos da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird. Die Fahrzeuge werden vom Haus Heckengäu in Heimsheim zur Verfügung gestellt und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig. Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

### **Weitere Fahrdienste:**

Sie haben einen Termin und haben keine Fahrgelegenheit? Rufen Sie uns an. Die Beförderung erfolgt nur innerhalb der Gemeinde.

## Vorankündigung:

Spielenachmittag am 20. April um 14.30 Uhr



## Arbeitskreis Asyl

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei den vielen ehrenamtlich tätigen Bürgern bedanken die eine hervorragende Arbeit für die Gemeinde leisten.

Der Arbeitskreis Asyl besteht aus Helfern die sich auf freiwilliger Basis um die Flüchtlinge kümmern möchten. Der AK ist politisch und konfessionell ungebunden.

Wollen Sie sich engagieren? Dann melden Sie sich unter [www.arbeitskreis-asyl.de](http://www.arbeitskreis-asyl.de) oder rufen Sie uns an am Montag und Mittwoch von 10.00–12.00 Uhr unter der Telefonnummer 07044 925314.

## Patenschaft

Wir suchen noch Paten die Urlaubsvertretung von Paten übernehmen können oder einzelne Paten unterstützen möchten.

Der Hilfe ein Gesicht zu geben ist die Grundidee der Patenschaft Die Patenschaft beruht auf dem freiwilligen und ehrenamtlichen Engagement. Sie soll vor allem, durch den Aufbau eines gegenseitigen Vertrauensverhältnisses, den Asylbewerbern das Ankommen in unserem Ort erleichtern.

Die Asylbewerber kommen aus Ländern mit anderen Traditionen, anderen gesellschaftlichen und kulturellen Wertvorstellungen. Die Paten können helfen, ihre Schützlinge individuell mit den Gepflogenheiten und Werten in unserem Kulturkreis vertraut zu werden.

Die Paten zeigen den Ort und informieren über Veranstaltungen im Ort oder der Asylgruppe. Sie stellen Verbindungen zu den Vereinen her.

Sie lesen, wenn gewünscht, eingehende Briefe.

Bei Bedarf vereinbaren Sie zusammen mit den Asylbewerbern Arzt und Zahnarzttermine und begleiten Sie dann eventuell auch. Die Paten sind gut vernetzt, die Paten unterstützen sich gegenseitig und werden natürlich auch von anderen Helfern aus dem Helferkreis unterstützt. Letztendlich bestimmen Sie selbst wie weit Sie sich einbringen wollen.

## Spenden- und Organisationsgruppe

Die Spenden- und Organisationsgruppe des Arbeitskreises Asyl erhält auf Nachfrage viele Spenden von Mönsheimer Bürger/innen. Damit wir Ihre Spenden gerecht und fair verteilen können haben wir bei der Gemeinde Mönsheim nach Räumlichkeiten nachgefragt und Räume in der Pforzheimer Str. 3 (ehemaliges Möller-Haus) zur Verfügung gestellt bekommen. Gerne möchten wir nun in unserem „s'Basar-Lädle“ an alle

hilfebedürftigen Mönshemer und Neu-Mönshemer Bürger gegen ein kleines Entgelt z.B. Baby- und Kinderbekleidung etc. abgeben.

Wir öffnen unsere Pforte ab dem 04. April 2016.

**Die Öffnungszeiten sind:**

montags von 15.00 bis 17.00 Uhr und

mittwochs von 11.00 bis 13.00 Uhr

Wir sind gerne für SIE da und freuen uns auf Ihren Besuch.

**Angebote der Abfallberatung**

Leistungen der Abfallberatung des Enzkreises:

- Reparatur- und Verleihführer
- Eigenkompostierung, Biotonne
- Abfalltrennung und Abfallvermeidung
- Abfallberatung vor Ort bei Betrieben
- Vorträge bei Vereinen, Verbänden und Initiativen

Telefon: 07231 354838 (montags bis 20.00 Uhr)

Informationen rund um die Uhr: Fax: 07231 354980

Internet: [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de)

**Schadstoff-Kleinmengensammlung für Betriebe**

Betriebe, Handwerker und Freiberufler können ihre Sonderabfälle (Akkus, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen, Farben, Lacke, Lösemittel etc.) nach Voranmeldung jeden Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 15.00 Uhr in Knittlingen anliefern.

**Anmeldung und weitere Informationen bei:**

ES Konzepte

Telefon: 07231 354879, Fax: 07231 354839.

**Abfall Aktuell**



April	Tag	Restmüll/ Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Friezheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
		1 Fr			14.00-17.30	9.00-12.30
2 Sa			13.00-16.00	8.30-11.30		
3 So						14. KW
4 Mo						E-Geräte*
5 Di	x					
6 Mi			9.00-12.30	14.00-17.30		
7 Do		□				
8 Fr		●	9.00-12.30	14.00-17.30		
9 Sa			8.30-11.30	13.00-16.00		
10 So						15. KW
11 Mo						
12 Di			14.00-17.30			Schadstoff
13 Mi						
14 Do			14.00-17.30	9.00-12.30		
15 Fr						
16 Sa			13.00-16.00	8.30-11.30		
17 So						16. KW
18 Mo	x					
19 Di				14.00-17.30		
20 Mi						
21 Do			9.00-12.30	14.00-17.30		
22 Fr						
23 Sa			8.30-11.30	13.00-16.00		
24 So						17. KW
25 Mo						
26 Di						
27 Mi			14.00-17.30	9.00-12.30		
28 Do						
29 Fr			14.00-17.30	9.00-12.30		
30 Sa			13.00-16.00	8.30-11.30		

**Schadstoffsammlung aus Haushalten**

Parkplatz Freibad: 11.30 – 12.00 Uhr

\*Kühl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Anforderung entsorgt. Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden.

**Schadstoff Sammelaktion im April**

Der Enzkreis führt im April wieder eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Das Entsorgungsfahrzeug wird am Dienstag, 12. April, in folgenden Gemeinden Halt machen:

Von 8.45 bis 9.45 Uhr in Pinache auf dem Parkplatz bei der Waldenserhalle; von 10.15 bis 11.00 Uhr in Wiernsheim beim Bauhof; **von 11.30 bis 12.00 Uhr in Mönshheim auf dem Parkplatz beim Freibad**; von 13.30 bis 14.15 Uhr in Iptingen auf dem Kelterplatz und von 14.45 bis 15.30 Uhr in Serres auf dem Rathausplatz.

Weitere Schadstoffsammlungen gibt es am 28. Mai in Straubenhardt-Conweiler, am 25. Juni in Mühlacker und am 23. Juli in Ispringen.

Die Daten wurden bereits im Abfuhrplan bekannt gegeben. Das Landratsamt bittet, von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen. Um die Sammeltermine in den verschiedenen Ortsteilen einhalten zu können, wird außerdem gebeten, die genannten Uhrzeiten einzuhalten.

*Müll in die  
richtige Tonne –  
nicht in Wald, Feld  
und Flur!*



## Freizeit, Bildung & Kultur

### Veranstaltungskalender April

Do.	07.04.2016	Senioren	Seniorenausflug	Alte Kelter
Do.	07.04.2016	Soziales Netzwerk	Auftaktveranstaltung "Demenz"	Alte Kelter
Sa.	09.04.2016	Handharmonikaspielring	Frühlingskonzert	Alte Kelter
Mo.	11.04.2016	Soziales Netzwerk	Start Kurs "Gedächtnistraining"	Rathausaal
Di.	12.04.2016	ev. Kirche	Frauenfrühstück	Alte Kelter
Do.	14.04.2016	Soziales Netzwerk	Mittagstisch	Alte Kelter
Do.	14.04.2016	Gemeinderat	öffentliche Sitzung	Rathausaal
Mi.	20.04.2016	Soziales Netzwerk	Spielenachmittag	Alte Kelter
Do.	21.04.2016	Senioren	Seniorenachmittag	Alte Kelter
Sa.	23.04.2016	Freiwillige FW	Kultur bei der Feuerwehr	Festhalle
So.	24.04.2016		Gesundheitstag	Alte Kelter
So.	24.04.2016	TCM	Tag der offenen Tür	Sportgelände
Sa.	25.04.2016	SpVgg	TT Bezirks-Pokalendspieltag	Sporthalle
Mi.	27.04.2016	Soziales Netzwerk	Mittagstisch	Alte Kelter
Mi.	27.04.2016	DRK	Blutspende	Festhalle
Sa.	30.04.2016	VCM	Turnier	Sporthalle
Sa.	30.04.2016	SpVgg	Maibaumstellen	Alte Kelter

(Angaben ohne Gewähr)

## Aus anderen Ämtern

### Enzkreis



#### Am Donnerstag, 14. April, in der Stadtbücherei Heimsheim:

##### Vortrag zur Partnerschaft des Enzkreises mit dem Masasi-Distrikt in Tansania

Seit November 2011 unterhält der Enzkreis eine Klimapartnerschaft mit dem Masasi Distrikt im Süden von Tansania. Ein starkes Jahr nach dem ersten Kontakt zwischen den beiden hat sich der Partnerschaftsverein „Marafiki wa Masasi“ gegründet. Am Donnerstag, 14. April, stellt Angela Gewiese vom Forum 21 im Landratsamt Enzkreis und Erste Vorsitzende den Verein und seine Aktivitäten im Vortragsaal der Stadtbücherei Heimsheim (Am Schlosshof) vor, der zum Ziel hat, die Lebensverhältnisse vor Ort zu verbessern. Dazu zählen Projekte zum Klimaschutz und zu erneuerbaren Energien, aber auch Förderung der Bildung und Unterstützung in medizinischen und sozialen Bereichen. Der Vortrag findet in Zusammenarbeit

mit der FairTrade-Arbeitsgruppe statt. Er ist kostenlos und beginnt um 19:30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Informationen steht Angela Gewiese unter Telefon (07231) 308-9486 oder per E-Mail an [angela.gewiese@enzkreis.de](mailto:angela.gewiese@enzkreis.de) gerne zur Verfügung.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Enzkreis erleben“, die vom Forum 21 und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt worden ist und bis November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur und Umwelt-Themen bietet. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter [www.enzkreis.de/forum-21](http://www.enzkreis.de/forum-21) eingestellt.

#### Zur Vorbeugung: Obstbäume schon jetzt auf Frostspanner-Befall kontrollieren

**Im vergangenen Frühjahr sorgte in einigen Regionen des Enzkreises ein massives Auftreten des Frostspanners für kahlgefressene Obstbäume. Kirschen und Zwetschgen, sogar Äpfel und Birnen von heimischen Obstwiesen waren deshalb auf einigen Gemarkungen absolute Raritäten. „Aufgrund der großen Schädlingsmenge im Vorjahr ist auch in diesem Frühjahr wieder mit einem**

## **starken Befall zu rechnen“, warnt Obstbauberater Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt des Enzkreises.**

Wie er weiter berichtet, konnten Leimringe, die im Spätherbst an den Baumstämmen angebracht worden waren, einen großen Teil der am Stamm hinaufwandernden Frostspannerweibchen abfangen. Allerdings werden oft frisch geschlüpfte, kleine Raupen in großer Zahl von benachbarten Bäumen mit dem Wind verfrachtet, so dass es trotz Leimringen zu einem Befall kommen kann.

Der Fachmann rät, Obstbäume grundsätzlich ab Beginn des Austriebs bis nach der Blüte regelmäßig auf Frostspanner-Raupen zu kontrollieren: „Mit steigenden Temperaturen beginnen aus den in der Baumkrone abgelegten Frostspanner-Eiern kleine, hellgrün gefärbte Raupen zu schlüpfen. Diese bewegen sich mit einer katzenbuckelartigen Bewegung vorwärts - daher der Name Spanner - und beginnen, an den kleinen Blättchen der Bäume zu fressen.“

Die kleinen Raupen können laut Reisch leicht übersehen werden. Am besten klopft man mit einem Stock an die Zweige des Baumes und hält einen Karton darunter. Die Raupen seilen sich mit einem Spinnfaden vom Gezweig ab und sind dann gut erkennbar. Typische Kennzeichen für die Aktivität des Frostspanners sind zusammengesponnene und angefressene Blätter sowie schwarz gefärbte Kotbällchen.

Bei erneut starkem Befall kann mit zugelassenen Schädlingsbekämpfungsmitteln direkt gegen die Raupen vorgegangen werden. „Das ist aber nur erfolgreich, solange die Raupen noch klein und sehr fressaktiv sind“, so Reisch. Sind die Raupen länger als ein Zentimeter, lässt die Wirkung der Präparate nach. Die Mittel sollen erst bei Temperaturen über 15 Grad Celsius angewendet werden. Bei Bedarf muss die Spritzung nach 14 Tagen wiederholt werden. Für Hobby-Obstanbauer zugelassene, biologische Präparate sind XenTari (für Kernobst) oder Dipel ES (für Kern- und Steinobst) mit dem Wirkstoff *Bacillus thuringiensis*. Daneben ist noch die Anwendung des chemischen Präparates Bayer Garten Raupenfrei für Kernobst möglich.

Weitere Auskünfte gibt es bei Bernhard Reisch unter Telefon 07231 308-1831 oder per Mail an [bernhard.reisch@enzkreis.de](mailto:bernhard.reisch@enzkreis.de).

## **Flüchtlinge im Enzkreis**

Teil 28: Wie werden die Flüchtlinge auf die Landkreise verteilt? *Viele Tausend Menschen suchen zurzeit Zuflucht in Deutschland. Woher kommen diese Menschen, wo und wie werden sie untergebracht, dürfen sie arbeiten und wenn ja, ab wann? Antworten auf diese und zahlreiche weitere Fragen gibt eine Artikelserie, die im Mitteilungsblatt erscheint.*

### **Der „Königsteiner Schlüssel“**

Bereits seit 1949 legt der Königsteiner Schlüssel fest, wie die Kosten für gemeinsame Aufgaben zwischen den Bundesländern aufgeteilt werden. Dabei fließen die Bevölkerungszahl zu einem und das Steueraufkommen zu zwei Dritteln in die Berechnung ein, die jährlich neu erstellt wird. Der Schlüssel dient unter anderem zur Festlegung, wie viele Flüchtlinge jedes

Bundesland aufnimmt. Für Baden-Württemberg beträgt diese Quote aktuell 12,86%. Für das bevölkerungsreichste Bundesland Nordrhein-Westfalen liegt sie bei 21,21%, für Mecklenburg-Vorpommern hingegen bei lediglich 2,03%.

In den Ländern werden die Menschen zunächst in den Erstaufnahme-Einrichtungen (LEA) aufgenommen, ehe sie zur vorläufigen Unterbringung in die Stadt- und Landkreise kommen. In Baden-Württemberg orientiert sich die Quote dabei allein an der Bevölkerungszahl; allerdings wird berücksichtigt, wenn es in einer Stadt oder einem Landkreis bereits eine Erstaufnahme-Einrichtung mit vielen Flüchtlingen gibt. Für den Enzkreis beträgt die Quote derzeit 2,05%; das bedeutet, dass ihm momentan 75 Menschen pro Woche zugewiesen werden. Nach Abschluss des Asylverfahrens, spätestens jedoch nach 24 Monaten, wechseln die Flüchtlinge von der vorläufigen in die Anschlussunterbringung, für die die Städte und Gemeinden zuständig sind. Die Zuweisung orientiert sich an der jeweiligen Einwohnerzahl; allerdings rechnet das Landratsamt die Zahl der Menschen mit ein, die bereits in der Gemeinde in der vorläufigen Unterbringung leben.

### **Leere Flüchtlingsheime in Ostdeutschland?**

In den vergangenen Wochen war zu lesen, dass vor allem in den ostdeutschen Bundesländern viele Flüchtlingsheime nur zum Teil belegt seien. Das liegt zum einen daran, dass diese Länder nach dem Königsteiner Schlüssel wesentlich weniger Menschen zugewiesen bekommen: Die Quote liegt zwischen zwei und drei Prozent, lediglich in Sachsen ist sie mit fünf Prozent etwas höher.

Weil nach der Wiedervereinigung viele Menschen weggezogen sind – Thüringen hat heute eine halbe Million Einwohner weniger als vor 25 Jahren – ist die Zahl der Leerstände in Ostdeutschland wesentlich höher als beispielsweise im Enzkreis. Dadurch können die Flüchtlinge dort sehr viel schneller aus den Erstaufnahme-Einrichtungen oder aus Notunterkünften in Wohnungen oder Häuser umziehen, während die Unterkünfte im Enzkreis praktisch zu 100 Prozent belegt sind.

Auch in den westdeutschen Bundesländern gibt es große Unterschiede bei der Flüchtlingsunterbringung. So mussten zum Beispiel im Nachbarlandkreis Calw bislang keine Sport- oder Gemeindehallen belegt oder Zeltunterkünfte eingerichtet werden. Ein Grund ist die touristische Ausrichtung im Kreis Calw: Dort stehen viele ehemalige Hotels oder Pensionen leer, die ohne allzu großen Aufwand zu Gemeinschaftsunterkünften umgebaut werden können.

## **Rente**

### **Jahresmeldung bedeutet bares Geld**

#### **Rentenversicherung rät zur Prüfung**

Arbeitnehmer sollten bis spätestens Ende April die Jahresmeldung für 2015 von ihrem Arbeitgeber erhalten haben. Diese enthält Angaben darüber, wie lange man beschäftigt war und was man verdient hat. Die Deutsche Rentenversicherung

(DRV) Baden-Württemberg rät allen Versicherten dazu, die Jahresmeldung besonders sorgfältig zu prüfen und gut aufzubewahren. Aus diesen Daten wird die spätere Rente berechnet. Wer Fehler bei Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung oder Bruttoverdienst auf der Jahresmeldung entdeckt, sollte sich umgehend mit seinem Arbeitgeber oder seiner Krankenkasse in Kontakt setzen und die Meldung berichtigen lassen. Bei der Berechnung der späteren Rente können fehlerhafte Angaben eine zügige Bearbeitung erschweren und im Ernstfall sogar bares Geld kosten. Mehr Tipps, wie man sein Versicherungskonto immer vollständig und aktuell halten kann, bietet der kostenlose Flyer „Kontenklärung: Fragen und Antworten“. Er kann von der Internetseite [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)).

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge erhalten Sie bei der DRV Baden-Württemberg, im Regionalzentrum Nordschwarzwald und dessen Außenstellen, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

## Energie-Beratungszentrum

**.....ebz.**  
Energie- und Bauberatungszentrum

**Die Kreishandwerkerschaft Pforzheim-Enzkreis informiert:**

**10. WÄRMEPUMPENTAG, 9. April 2016 (10-16 Uhr)**

Sie wollen unabhängiger sein von der Entwicklung des Öl- und Gaspreises? Sie wollen etwas für die Umwelt tun und künftig den Energieverbrauch senken? Sie wollen sich unverbindlich und umfassend über die verschiedenen Arten und unterschiedlichsten Einsatzmöglichkeiten von Wärmepumpen informieren? Dann sind Sie richtig beim Wärmepumpentag im neuen Energie- und Bauberatungszentrum Am Mühlkanal 16 in Pforzheim. Von 10 – 16 Uhr ist die Ausstellung für alle Besucher geöffnet. Wärmepumpenexperten der Elektro- und der SHK-Branche stehen Ihnen an diesem Tag kostenlos als Berater zur Verfügung. Mit vor Ort auch der große Infotruck der Firma Viessmann. Außerdem werden wieder interessante Vorträge geboten:

**11.00 Uhr** Kombination Wärmepumpe und Photovoltaik  
(Elektro Mürle GmbH)

**13.00 Uhr** Planung und Aufstellung von Wärmepumpen  
(Klossas Gebäudesystemtechnik)

**15.00 Uhr** „Stromerzeugung und -speicherung für den Hausgebrauch. Einfach und aus einer Hand!“  
(Jochen Hüttler, SWP)

Namhafte Hersteller präsentieren auf dem Außengelände zusammen mit Meisterfachbetrieben die unterschiedlichsten Formen von Wärmepumpen. Während der gesamten Zeit ist auch die ständige Ausstellung im EBZ für die Besucher geöffnet. Qualifizierte Energiefachberater des EBZ sowie Fachberater der örtlichen Banken stehen für eine persönliche, kostenlose und unverbindliche Beratung zur Verfügung. Für Ihr leibliches Wohl sorgt die Jugendfeuerwehr Pforzheim.

Der Eintritt ist frei!

**Ort:** EBZ – Am Mühlkanal 16 in Pforzheim im Gewerbegebiet Brötzingen Tal  
Neben SWP Hauptverwaltungsgebäude (Tel.: 0700 - 32 90 32 90)

  
 Innung Sanitär + Heizung  
Pforzheim-Enzkreis

  
 Elektro-Innung  
Pforzheim-Enzkreis

## Bauernverband Enzkreis e.V.

### Sprechtag Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Der Sprechtag der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) findet am 7. April 2016 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr in Raum 303 des Landratsamtes Enzkreis, Zähringerallee 3 in Pforzheim statt.

Vorherige Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 07141 45113-0 erforderlich.

## Aus dem Standesamt

### Altersjubilare im April

Wir gratulieren herzlich am:

- |        |   |                    |
|--------|---|--------------------|
| 09.04. | <b>Frau Ingrid Grammdorf</b><br>Waldstr. 21       | zum 70. Geburtstag |
| 21.04. | <b>Herrn Reinhold Stahl</b><br>Leonberger Str. 39 | zum 80. Geburtstag |

Wir wünschen allen Jubilaren ein schönes Geburtstagsfest und für die Zukunft alles Gute.

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Wochenenddienst

**In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112.**

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

### Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

## Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

### Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

### an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

### an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgenden Nummern erfragt werden:

**Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

## Apothekennotdienst

### 02.04.2016

Apotheke Weissach, Hauptstraße 23

Telefon: 30 38

### 03.04.2016

Enztal-Apotheke, Westliche 47, Pforzheim

Telefon: 07231 5875116

## Deutsches Rotes Kreuz Aktionen



Ihr DRK Ortsverein informiert im April zu:

### Neu: Beratung rund ums Wohnen

Wohnen gehört zu den Grundbedürfnissen des Lebens. Damit Menschen im Alter oder mit Handicap in ihren eigenen vier Wänden selbstbestimmt wohnen können, müssen aber unter Umständen auch die Voraussetzungen dafür geschaffen werden. Hier können Signalgeber, geringe Veränderungen in der Rummöblierung oder auch bauliche Maßnahmen hilfreich sein. Zu diesen Themen berät die Wohnraumberatung Enzkreis, die seit 1. Januar 2016 im consilio, Bahnhofstraße 86 in Mühlacker ihre Zentrale eingerichtet hat. Die in Trägerschaft des DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis organisierte Stelle beleuchtet die Wohngestaltung älterer Mitbürger/innen und hält unter anderen Informationen zur Aufrechterhaltung der Gesundheit der pflegenden Angehörigen durch ergonomische Gestaltung der Pflegeleistungen parat. Auch die Unterstützung von Mobilität im häuslichen Bereich durch die optimale Gestaltung des Umfelds nach den Anforderungen der DIN 18040-2 Barrierefreies Bauen und die Finanzierung der notwendigen Maßnahmen gehören zum Beratungsspektrum. Wer dies in Anspruch nehmen will, bzw. Interesse hat, sich ehrenamtlich als Wohnraumberater zu engagieren, der meldet sich bei Marion Aichele unter 07041 8146929 oder per Mail an Ute Friedrich: u.friedrich@drk-pforzheim.de.



## Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

– Hilfe, die sich sehen lässt –



**Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:**

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

**Sie erreichen uns persönlich:** Mo–Fr: 9.00–12.00 Uhr

Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim

Telefon: 07044 8686, Fax: 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

## BAMBINO

### Informationsabende zur Geburt und Säuglingspflege im April

#### Serviceangebot der Frauenklinik im Krankenhaus Mühlacker

Der BAMBINO-Elterntreff der Frauenklinik im Krankenhaus Mühlacker bietet im April neue Säuglingspflegekurse und Informationsabende an.

Am Montag, dem 4. April 2016 um 19 Uhr informiert der Chefarzt der Frauenklinik, Dr. Ulrich Steigerwald, rund um das Thema Geburt. Treffpunkt ist das Forum des Krankenhauses Mühlacker. Anschließend findet eine Kreißsaalführung mit Berücksichtigung der Neugeborenen- und Wochenstation statt.

Die Themen Anschaffungen, verschiedene Wickelmethode und Pflege des Säuglings stehen am 11. April 2016 um 19.30 Uhr auf dem Programm. Am 18. April 2016 um 19.30 Uhr geht es um das Baden, Stillen und die Ernährung des Säuglings. Treffpunkt ist jeweils der BAMBINO-Elterntreff des Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 32 (Bau C). Anmeldungen hierzu nimmt gerne Petra Attenberger unter der Telefonnummer 07044/901010 oder 07041/15-50430 entgegen.

Ein Kinderarzt informiert in seinem Vortrag über Ernährung, Vorsorge, Impfungen und mögliche Krankheiten im ersten Lebensjahr. Dieser findet am 25. April 2016 um 19.30 Uhr im Forum des Krankenhauses Mühlacker statt.

## Allgemeine Info

### Selbstbestimmte Entscheidung am Ende des Lebens: medizinische und rechtliche Aspekte

Am 6. April findet im HELIOS Klinikum Pforzheim um 18.30 Uhr in der Galerie über dem Haupteingang ein Themenabend mit folgendem Titel statt:

#### Selbstbestimmte Entscheidung am Ende des Lebens: medizinische und rechtliche Aspekte

Referenten:

- Tobias Malok, Teamleiter für Onkologie und palliative care am HELIOS Klinikum
- Claudia Gerber, HELIOS Unternehmensrechtsanwältin

Für viele Menschen bedeutet Palliativversorgung Sterbebegleitung. Die Palliativbetreuung beginnt jedoch schon bei Diagnosestellung. Denn Teile der Palliativtherapie können Chemotherapie, Bestrahlung aber auch Operationen sein. Die Patientenverfügung ist die konkreteste Möglichkeit der Einflussnahme eines Patienten auf zukünftige medizinische Maßnahmen. Aber was sind die Voraussetzungen für eine Patientenverfügung und was passiert, wenn es keine gibt? Dieser Themenabend gibt hierauf Antworten.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Sonntag, 3. April 2016, Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst, Predigttext: 1. Petrus 1,1-9  
Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt  
10.00 Uhr Kinderkirche

#### Montag, 4. April 2016

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“  
(Kathrin Pusinelli 07044 9169739)  
19.00 Uhr Frauenchor

#### Dienstag, 5. April 2016

20.00 Uhr Kirchenchor

#### Mittwoch, 6. April 2016

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Mönsheim  
19.00 Uhr Anmeldung der Konfirmanden – Konfirmation 2017 im Gemeindehaus  
20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

#### Donnerstag, 7. April 2016

20.00 Uhr Posaunenchor

#### Freitag, 8. April 2016

15.00 Uhr Filzwerkstatt im Gemeindehaus  
Bitte mitbringen: 2 große Badetücher, 2 kleine Handtücher, 2 Schüsseln, spitze Schere, Plastiktüte, Getränk

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

## Kirchen

### Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5, Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,  
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,  
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,  
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner  
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller  
Telefon: 07044 938349  
E-Mail: daniela.hirschmueller@outlook.de

#### Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petrus 1,3

#### Wochenlied:

Jesus Christus, unser Heiland, der den Tod überwand  
EG 102

## Mitteilungen:

### Achtung! Konfirmation 2017 Anmeldung der Konfirmanden aus Wimsheim und Mönsheim

Am Mittwoch,  
6. April 2016  
um 19.00 Uhr



im evang. Gemeindehaus Mönsheim

laden wir zum Informationsabend und zur Anmeldung für alle neuen Konfirmanden ein.

Es findet ein gemeinsamer Unterricht für alle Wimsheimer und Mönsheimer Konfirmanden statt, die nach dem Sommerferien die 8. Klasse besuchen.

Die Konfirmationen sind im Mai 2017.

Wir schreiben keine gesonderten Einladungen an alle Neukonfirmanden. Daher bitten wir Sie, diesen Termin weiterzusagen.

Alle Eltern und Neukonfirmanden sind herzlich eingeladen.

Wichtig: Bitte bringen Sie Ihr Familienstammbuch mit.

Pfarrerin Erika Haffner Telefon 07044-73 04

**Herzliche Einladung**

**Frauenfrühstück**  
• MÖNSHEIM •

**DIENSTAG, 12. APRIL 2016**  
**9.00 UHR • ALTE KELTER**

**THEMA GESUNDHEIT UM JEDEN PREIS**  
**REFERENTIN ANNETTE RUF**

FÜR FRAUEN JEDEN ALTERS • UNKOSTENBEITRAG 5,- EURO  
EV. KIRCHENGEMEINDE MÖNSHEIM

**Katholische Kirchengemeinde**  
Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönshheim und  
**Katholische Kirchengemeinde**  
Heilig Geist Heimsheim



**(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)**  
**Pfarrer der Seelsorgeeinheit:**  
Pfarrer Norbert Bentele (Telefon: 07033 33072),  
Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)

**Pfarrbüro Heimsheim:**  
Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim  
Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025  
E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de

**Bürozeiten:**  
Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

**Pfarrbüro Wiernsheim:**  
Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim  
Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789  
E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de  
www.kath-kirche-wiernsheim.de

**Bürozeiten:**  
Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr,  
Do: 8.00–11.00 Uhr und 17.00–19.00 Uhr

**Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:**  
Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010  
Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688  
Mönshheim: Frau Christine Riese: Telefon: 07044 7972

## Gottesdienste

**Donnerstag, 31.3.16**  
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

**Freitag, 1.4.16**  
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

**Samstag, 2.4.16**  
15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim  
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim  
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

**Sonntag, 3.4.16; 2. Sonntag der Osterzeit,**  
**Weißer Sonntag, Ev: Joh 20,19-31**



*„Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger aus – hier sind meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete ihm: Mein Herr und mein Gott! Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.“*

## Von den Nachbargemeinden:

### Israelreise vom 17. Mai – 26. Mai 2016

Noch einige Plätze frei! Die „Lebendige Gemeinde – Christusbewegung“ führt in Verbindung mit der Evangelischen Brüdergemeinde Korntal eine Studien- und Gemeindereise nach Israel durch. Im Programm stehen die wichtigsten biblischen Stätten, die zum Standardprogramm einer Israelreise gehören. Besondere Höhepunkte sind die Besuche in Zikron Yakov, einem Zentrum süddeutscher Einwanderer, die dort einen beachtlichen Industriekomplex aufgebaut haben, und in Bethlehem der Besuch des palästinensisch-christlichen Kinderhilfswerks Beit A Liqa. Die Reiseleitung haben Pfarrer Jochen Hägele Korntal, Erwin Damson, Weissach. Anfragen und Kontakt über Erwin Damson, Weissach, Telefon: 07044-32426, Email: erwin@damsonnet.de

## Liebenzeller Gemeinschaft Mönshheim



Wimsheimer Straße 15/1

**Mittwoch, den 6.4.**  
20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

10.00 Uhr Erstkommunionfeier für die Kinder aus Wurmberg und Mönsheim in Wurmberg  
 10.00 Uhr Erstkommunionfeier für die Kinder aus Heimsheim in Heimsheim  
 17.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder und ihrer Familien in Wurmberg  
 17.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder und ihrer Familien in Heimsheim

**Dienstag, 5.4.16**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

**Mittwoch, 6.4.16**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

**Donnerstag, 7.4.16**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

**Freitag, 8.4.16**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

**Samstag, 9.4.16**

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Mönsheim

**Sonntag, 10.4.16; 3. Sonntag der Osterzeit,**

**Ev: Joh 21,1-19**

10.00 Uhr Erstkommunionfeier für die Kinder aus Wiernsheim, Iptingen, Pinache und Serres in Wurmberg

10.00 Uhr Erstkommunionfeier für die Kinder aus Wimsheim und Friolzheim in Wimsheim

17.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder und ihrer Familien in Wurmberg

17.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder und ihrer Familien in Wimsheim

*Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!*

**Wöchentliche Veranstaltungen**

**Kath. Singkreis Wiernsheim**



Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr. Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!

**Infos bei Chorleiter und Organist**

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010



**Colors of Heaven**

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.

Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon: 07044 6806, und unter [www.colors-of-heaven.gmxhome.de](http://www.colors-of-heaven.gmxhome.de)

**Aktuelles für diese Woche**

- **Das Pfarrbüro in Wiernsheim ist in der Woche nach Ostern nicht besetzt.** Eine Rufumleitung in das Heimsheimer Pfarrbüro ist geschaltet. **Pfr. Bentele ist ebenfalls abwesend vom 29. März bis einschl. 31. März,** Pfarrer David ist erreichbar (07044 9096720)
- **Achtung Erstkommunionkinder aus Mönsheim und Wurmberg:** Generalprobe für den Kommunion-Gottesdienst ist am Samstag, 2. April um 10.00 Uhr in der Wurmberger Kirche. Bitte kommt alle, damit am Sonntag, 3. April, alles klappt im Gottesdienst und ihr ihn alle gut mitfeiern könnt.
- **Achtung: Start einer neuen Jugendgruppe am 9. April in Friolzheim** für Schulkinder von 6–13 Jahren. Auch Kinder aus anderen Teilgemeinden sind herzlich eingeladen! Wer Spaß am Ministrieren, fröhlichem Beisammensein und gemeinsamen Spiel hat, ist herzlich dazu eingeladen! Neugierig? Dann bitte um Anmeldung bis zum 7. April bei Fam. Biebl oder Frau Becker. Nähere Infos geben: Karin und Andreas Biebl, Telefon: 07044 9 039519 o. Alexandra Becker, Telefon: 07044 912626.

• **Erstkommunionfeier in Wurmberg**



Unsere Wurmberger und Mönsheimer Kommunionkinder, die sich seit letztem Herbst auf die Erstkommunionfeier vorbereitet haben, dürfen nun am 3. April 2016 ihre Kommunionfeier begehen. Der Gottesdienst in der St. Michaels-Kirche in Wurmberg beginnt um 10.00 Uhr; die Kirchengemeinde ist herzlich dazu eingeladen. Denn die Feier der Erstkommunion ist das Erleben von Gemeinschaft: der Gemeinschaft der Kinder untereinander, der Gemeinschaft mit Eltern, Paten und Katecheten, der Gemeinschaft mit der Gemeinde und der ganzen Kirche – und der Gemeinschaft mit Jesus Christus. Gemeinschaft gelingt, wenn alle mitmachen – und Gott gibt seinen Segen dazu.

**Folgende Kinder begehen am Sonntag, 3. April ihre Erstkommunion:**

**Aus Wurmberg: Madleen Knoop, Steven Boos, Julia Tepley, Benjamin Fauth, Franziska Giuliana**

**Aus Mönsheim: Svante Domrös, Benedikt Schillmüller, Fabian Colomar Paul**

• **Wem wäre das aufgefallen?**

Was denn? Na, dass wir beide, Pfarrer Bentele und Pfarrer David seit 21. März 2011 hier in Heimsheim und Wiernsheim die Stelle als Seelsorger angetreten haben. Dazu hat uns der KGR zu einer kleinen Feier eingeladen, wofür wir sehr herzlich danken.

Fünf Jahre sind eigentlich keine Zeit zum Feiern, aber doch um ein wenig darüber nachzudenken. Obwohl wir beide zum ersten Mal so eine Diaspora-Situation erleben und „kleine Brötchen backen“ müssen, fühlen wir uns hier wohl und angenommen. Dafür danken wir allen Gemeindemitgliedern für ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen, ihr Verständnis (wir sind nicht ohne Fehler ...), ihr Wohlwollen, ohne das auch ein Priester keine gute Arbeit leisten kann. Wir danken auch für die oft großzügige Gastfreundschaft mancher Gemeindemitglieder und allen die auf irgendeine Weise – auch im Gebet – uns und unsere Arbeit unterstützen. Wir fühlen es; und das verschafft uns Mut und Kraft uns als Seelsorger weiter einzusetzen, soweit es Gott mit unserer Gesundheit gut meint. Wenn wir – bescheiden – einen Wunsch äußern dürfen: Wir wären hoch erfreut, wenn in unseren Werktagsgottesdiensten (und natürlich auch sonntags) mehr Gläubige die Messfeier mitfeiern könnten, zur Ehre Gottes und zum eigenen Heil! Ist dieser Wunsch erfüllbar? Das ist der einzige Wunsch, den wir hätten zum „Fünffährigen“, und über dessen Erfüllung wir uns freuen würden.... *Danke für alles! Pfarrer Bentele*

- **Unsere Gemeindefahrt nach Lourdes vom 16.5. bis 21.5. 2016!**  
Aktuell haben wir noch wenige Plätze frei. Bei Interesse bitte möglichst bald anmelden!
- **Zum Nachdenken:**  
Der Gläubige, der nie gezweifelt hat, wird schwerlich einen Zweifler bekehren. *(Marie von Ebner-Eschenbach)*

## Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim



Leonberger Straße 47  
Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach  
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448  
E-Mail: weissach@emk.de  
Internet: <http://emk-weissach.de>

### Wort zur Woche

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus! In seinem grenzenlosen Erbarmen hat er uns neues Leben geschenkt. Weil Jesus Christus von den Toten auferstanden ist, haben wir die Hoffnung auf ein neues, ewiges Leben.  
*(1. Petrus 1,3)*

### Wir laden ein

**Freitag, 1. April**  
20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Schürer

### Sonntag, 3. April – Quasimodogeniti

09.30 Uhr Gebetskreis  
10.00 Uhr Gottesdienst in Weissach (Pastor Thomas Schmückle)  
10.00 Uhr Mini-Kids  
17.00 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044 306653)

### Montag, 4. April

20.00 Uhr Ökum. Projektchor im Evang. Gemeindehaus in Weissach

### Dienstag, 5. April

19.30 Uhr Bezirksvorstand

### Mittwoch, 6. April

15.30 Uhr Kirchenmäuse in Weissach  
20.00 Uhr Vortragsabend der Ökum. Erwachsenenbildung im Evang. Gemeindehaus Weissach:  
„Der Islam – eine fremde Religion“  
Das Gottesbild im Islam und im Christentum mit Maïté Gressel, Korntal-Münchingen

### Donnerstag, 7. April

09.30 Uhr Frauenfrühstück in Weissach  
20.00 Uhr SALZ-Team

### Dem Fremden begegnen...

**Dem Fremden begegnen...**

06.04.2016 **Der Islam - eine fremde Religion**  
Mittwoch Das Gottesbild im Islam und im Christentum  
Maïté Gressel, Korntal-Münchingen  
20.00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Weissach

**Ich bin fremd gewesen...** 13.04.2016  
Ein iranischer Arzt erzählt aus seinem Leben Mittwoch  
Dr. Farzam Vazifehdan, Diakoniekrankenhaus Stuttgart  
Evangelisch-methodistische Friedenskirche Weissach 20.00 Uhr

20.04.2016 **Fremd im eigenen Land?**  
Mittwoch Christliche Konfessionen im Orient  
Ulrich Kühn, Hochdorf  
20.00 Uhr Katholisches Gemeindehaus Weissach

**Dem Fremden begegnen...** 24.04.2016  
Ökumenischer Gottesdienst Sonntag  
Predigt: Pastor Walter Knerr, Weissach  
Evangelische Ulrichskirche Weissach 10.00 Uhr

Veranstalter: Ökumenische Erwachsenenbildung Weissach

## Vortragsabende und Gottesdienst der Ökumenischen Erwachsenenbildung Weissach

Fremdes gehört zu unserem Leben. Wenn wir in Urlaub fahren, eine neue Arbeitsstelle antreten oder in einen anderen Ort umziehen ist uns vieles zunächst einmal fremd: Eine andere Sprache, neue Kolleginnen und Kollegen, ein unbekanntes Umfeld.

Fremdes macht mich unsicher, weckt vielleicht sogar Ängste. Fragen tauchen auf: Kann ich mich trotz der fremden Sprache verständlich machen? Werden mich die neuen Kolleginnen und Kollegen akzeptieren? Finde ich mich in der unbekanntenen Umgebung zurecht?

„Dem Fremden begegnen“ lautet die Überschrift der diesjährigen Vortragsabende der Ökumenischen Erwachsenenbildung Weissach. Dabei geht es um ein Thema, mit dem viele Menschen in diesen Tagen zu allererst die Flüchtlingssituation verbinden – und dies liegt ja auch nahe. Fremde Menschen kommen in unser Land, deren Sprache wir nicht verstehen, deren Kultur eine andere ist, die häufig auch einer anderen Religion angehören. Umgekehrt gilt dies für die Neuankömmlinge in Bezug auf uns natürlich genau so.

Wir laden Sie ein, sich im Rahmen der drei Vortragsabende und des Abschlussgottesdienstes mit den Fragen des Fremdseins auseinanderzusetzen, indem Sie sich mit uns dem Fremden aus unterschiedlichen Richtungen und Situationen nähern. Über Ihr Kommen würden wir uns freuen – damit aus Fremden Freunde werden.



## SpVgg Mönsheim

### Homepage der SpVgg Mönsheim

[www.spvggmoensheim.de](http://www.spvggmoensheim.de)

### E-Mail Adresse Pressewart

[presse@spvggmoensheim.de](mailto:presse@spvggmoensheim.de)

### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:

Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!

Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: [geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de](mailto:geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de)



## Abteilung Fußball

### Termine:

#### Aktive 1

Sonntag, 03.04., 15.00 Uhr  
**Mönsheim** – Leonberg

#### Aktive 2

Sonntag, 03.04., 13.15 Uhr  
**Mönsheim** – Asperg

### Berichte:

#### Aktive 1

#### **Mönsheim – SGM Münklingen/Hausen 5:0 (2:0)**

Nach der unnötigen Niederlage in der Vorwoche galt es unbedingt drei Punkte zu holen. Von Beginn an wollten wir Druck auf den Gegner ausüben. Es gelang uns den Gegner weit von unserem Tor entfernt zu halten und wir konnten unser Spiel nach vorne ausüben. Andy Kotschner brachte uns mit 1:0 in Front und Daniel Essig erhöhte nach Solo im Strafraum auf 2:0. Weitere Chancen auf einen höheren Halbzeitstand wurden verpasst. Das 2:0 war uns nicht genug und wir arbeiteten weiter nach vorne. Andy Kotschner machte nach einem Freistoß per Kopf das 3:0. Kurze Zeit später und nach einer tollen Flanke von Daniel Essig musste Jens Matt nur noch zum 4:0 einschieben. Daniel Essig machte auch einen Doppelpack und mit dem 5:0 auch den Endstand. Münklingen kam im ganzen Spiel zu nur einer nennenswerten Chance und somit geht das Ergebnis völlig in Ordnung.

Fazit: Steigerung zur Vorwoche, aber beim Torabschluss ist immer noch Luft nach oben. Spielerisch können wir ebenfalls noch etwas zulegen. Am Ostermontag sind wir dann bei der zweiten von Gebersheim zu Gast.

## Vereine



## Senioren-Club Mönsheim

### Senioren-Club Ausflug

Unser nächster Ausflug findet am **Donnerstag, dem 7.4.16** statt. Wir fahren nach Ödenwaldstetten/Schw. Alb zum Modehaus Betz. Hier findet ein Sektempfang, Kaffee und Kuchen evtl. eine kleine Modenschau statt.

Anschließend Gelegenheit zum Einkaufen. Gegen 16.30 Uhr fahren wir über Tübingen, Herrenberg nach Simmozheim zum Mönchswasen.

Wer noch Lust bekommen hat zum Mitfahren, melde sich unter Nr. 5802 an.

Abfahrt: Freibad, 12.05 Uhr

Wimsheimer Str., 12.15 Uhr

Marktplatz, 12.30 Uhr

*Euer Senioren-Club*

### Mönsheim – SV Gebersheim II

**9:0 (4:0)**

Am Ostermontag galt es gegen die Zweite aus Gebersheim einen Sieg einzufahren. Von Beginn an gaben wir dem Gegner keine Räume zur Entfaltung und konnten nach nur wenigen Minuten schon einige Chancen erarbeiten. Anfangs rettete noch das Aluminium, aber dann konnte Jens Matt in der 8. Minute nach Flanke von Christian Heidinger den Torregen eröffnen. Andy Kotschner legte kurz darauf nach. Wir hatten das Spiel und den Gegner nun im Griff und ließen etwas im Angriff nach. In der 35. Minute bekamen wir nach Foul an Daniel Essig einen Elfmeter und Marc Wagner verwandelte sicher. Kurz vor der Hälfte trug sich Daniel Essig mit einem sehenswerten Freistoß in den Winkel ebenfalls in die Torschützenliste ein.

Auch in der zweiten Hälfte spielten wir (auch mit Gegenwind) weiter nach vorne. Daniel Essig traf innerhalb von 5 Minuten gleich doppelt und machte seinen Dreierpack perfekt. Auch Andy Kotschner konnte noch doppelt gegen die hoch verteidigenden Gebersheimer nachlegen. Philemon Geiger traf dazwischen aber noch zum 8:0 und konnte damit seinen 1. Treffer in der 1. Mannschaft erzielen! Gebersheim kam in der zweiten Hälfte auch mal zu Chancen, konnte aber den Treffer nicht erzielen. Fazit: Verdienter Sieg mit vielen schönen vollendeten Angriffen durch schnelles Angriffsspiel. Kommende Woche erwarten wir die TSG Leonberg zum Rückspiel auf dem Appenberg.

### Aktive 2

### Kornwestheim – Mönsheim

**2:3**

Nachdem wir eine Woche zuvor das Heimspiel gegen Friolzheim II aufgrund von Spielermangel absagen mussten, durfte sich unsere Zweite am Ostermontag auf dem Kunstrasen in Kornwestheim mit dem Türkischen SC messen.

Im Gegensatz zu dem sehr hitzigen Hinspiel mit insgesamt 4(!) Platzverweisen begann die Partie ruhig. Der spielstarke Gegner versuchte über seine schnellen Außenspieler zum Torerfolg zu kommen, was wir jedoch durchaus souverän zu verteidigen wussten. Aber auch uns gelang in der ersten Halbzeit der ein oder andere schöne Angriff, was zu einer offenen Partie mit Chancen auf beiden Seiten führte. Einen Freistoß von C. Bauer konnte der gegnerische Torwart gerade noch so aus der Ecke kratzen und bei einem Kopfball von R. Hacker half dem Gegner dann nur noch der Pfosten. Kurz vor der Halbzeit nahm R. Hacker dann nochmal ein bisschen besser Maß und köpfte uns in Führung.

Mit dieser Führung im Rücken begannen wir die zweite Halbzeit, wir wollten weiterhin nach vorne vor allem über Konter gefährlich bleiben und möglichst schnell nachlegen und in der Defensive weiterhin sicher stehen. Der in der zweiten Halbzeit leider schwache Schiedsrichter piffte dann zwei Angriffe wegen einer vermeintlichen Abseitsstellung ab, in denen P. Eder alleine auf den Torwart zugelaufen wäre bzw. bereits das Tor erzielte. Davon ließ er sich jedoch nicht aus der Ruhe bringen, beim dritten Anlauf dann lies der Schiedsrichter den Angriff tatsächlich laufen und P. Eder konnte den Ball zum 2:0 verwandeln. Mitte der zweiten Halbzeit erzielte R. Frohnmayer nach einem Eckball aus wenigen Metern mit dem Fuß das vermeintlich vorentscheidende 3:0.

Leider griff dann wiederum der schwache Schiedsrichter in das Spiel ein, indem er eine deutliche Abseitsstellung des Gegners nicht erkannte und dieser komplett freistehend aus wenigen Metern zum 3:1 verkürzen konnte. Mit diesem irregulären und absolut unnötigen Anschlusstreffer witterte Kornwestheim noch einmal die Chance, dieses Spiel noch zu drehen. Wir agierten plötzlich hektischer und fanden nicht mehr so gut in die Zweikämpfe, wie zuvor. In der Folge wurde der Gegner stärker und erarbeitete sich Chancen. Das Spiel wurde hektischer, die Fouls nahmen auf beiden Seiten zu. Kurz vor Schluss erzielte der Gegner noch das 3:2 und wir mussten einen Platzverweis hinnehmen.

Den Sieg gaben wir aber trotz allem nicht mehr aus der Hand! Mit viel Kampfgeist und Entschlossenheit bis zur letzten Minute konnten wir in einer gegen Ende hitzigen und nicht immer fair geleiteten Partie den ersten Sieg der Rückrunde einfahren. Kommende Woche haben wir den TSV Asperg II zu Gast auf dem Appenberg, Anstoß ist um 13:15.

Es spielten: S. Bauer, D. Wolf, A. Amann, M. Bär, R. Hacker, R. Hettich, C. Bauer, S. Battois, R. Puzzo, R. Frohnmayer, P. Weber & P. Eder.



## Abteilung Tischtennis

### Termine:

#### Herren II

Samstag, 02.04., 18.00 Uhr  
Kleinglattbach – **Mönsheim**

### Berichte:

#### Bezirkspokal-Viertelfinale

**Mädchen U18 – TSV Heimsheim II**

**1:4**



Beim Pokalderby gegen die Schleglerstädter Mädels war man von vornherein leider im Nachteil. Der Pokalspielmodus sieht

mindestens drei Spielerinnen vor. Leider konnte man aus unserem Duo, Maria Garcia und Pia Lacher, kein Trio zaubern, so dass zwei Spiele kampfflos an die Gäste gingen. Den Ehrenpunkt für Mönsheim erzielte gleich zu Beginn Maria, die mit 3:1 Sätzen gewann. Nach einer kurzen Warmlaufphase klappte es dann mit den Vorhandbällen und den Aufschlägen ganz passabel. Pia konnte gegen die gegnerische Nummer 1 nur den 1. Satz etwas enger gestalten, danach war gegen die quirlige Spielerin kein Kraut mehr gewachsen.

Das Doppel hätte eine Wende bringen können. Die Sätze (9:11; 10:12; 9:11) waren dann auch sehr knapp. Letztlich setzte sich aber das druckvollere Spiel der Heimsheimerinnen durch. Im letzten Duell des Abends, der beiden Spitzenspielerinnen, war dann auch Maria recht deutlich unterlegen. Immerhin konnte Sie den 2. Satz gewinnen. Fazit: Die Niederlage ist zwar nicht so tragisch, weil die Wettkampfpraxis im Vordergrund stand, da man die Saison über deutlich weniger Spiele hat, als die Jungen. Die Gäste haben verdient gewonnen, weil sie sich einfach besser bewegt und sicherer gespielt haben. Daran muss man jetzt arbeiten, dass man im April bei den Mädchenspieltagen gut gerüstet ist. Auf geht's! TK



## Abteilung Breitensport

### Schnupperkurs – Best Agers!

Für alle ab 35 bieten wir zwischen Ostern und Pfingsten Stations- und Intervalltraining in der Festhalle Mönsheim an. Hier kann jeder für sich bestimmt eine rückenfreundliche Stunde absolvieren. Treffpunkt ist 20.00 Uhr und mitzubringen sind nur Hallenschuhe und etwas Motivation – los geht es am 7. April 2016. *Übungsleiter Claudia May*



## Tennis-Club

www.tc-moensheim.de

### Frühjahrsinstandsetzung unserer Tennisanlage

Liebe Tennisfreunde, langsam aber sicher naht die Freiluftsaison. Sofern das Wetter mitmacht, werden wir dieses Jahr mit dem Spielbetrieb bereits am 17.4. starten. Die offizielle Platzeröffnung mit Tag der offenen Tür ist am 24.4.2016 geplant.

Um unsere Tennisanlage auf Vordermann zu bringen, sind wieder zwei Arbeitseinsätze geplant, und zwar am **9. und 16.4.2016, jeweils ab 9.00 Uhr**. Unsere Technischen Warte werden die Arbeitseinsätze koordinieren. Deshalb ist eine Anmeldung **unbedingt erforderlich**. Bitte meldet euch daher rechtzeitig an bei Hugo Tschiesche, Telefon: 306396 oder Ralf Witke, Telefon: 907935 .

### Frühjahrsausflug am 30.04.2016

#### in die Mercedes-Benz Arena

Bei einer abwechslungsreichen Führung durch das Stadion mit Mannschaftsumkleide... geht es dann durch den Spielertunnel auf's Spielfeld wo wir uns beim Torwandschießen wie die Profis fühlen können.

Anschließend ist ein gemeinsames Essen im Clubrestaurant 1893 geplant.

Bitte um frühzeitige Anmeldung bei Birgit Widmann Telefon-Nr. 0160 97692017 oder per E-mail Birgit.Widmann@t-online.de um besser planen zu können. *Die Schriftführerin*



## Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia

### Einladung

zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 1. April um 20.00 Uhr. Die Versammlung findet in unserem Vereinsheim (Industriegebiet) statt. Alle Mitglieder, sowie Freunde der Kleintierzucht, sind wie immer herzlich willkommen.

*Die Vereinsleitung*



## DLRG Mönsheim

### Bericht der Jahreshauptversammlung

Bereits im Februar fand unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Die erste Vorsitzende Bianca Frommer gab einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres. Die Schwimmkurse für Kinder sind weiterhin gut besucht; 22 Kinder konnten ihren Kurs mit dem „Seepferdchen“ abschließen. Die Fortgeschrittenenkurse schlossen mit 8 Jugendschwimmabzeichen in Bronze und einem in Silber ab. Seit Anfang 2015 ist die Ortsgruppe außerdem mit dem Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ für ihre Aquafitness-Angebote ausgezeichnet. Dies bedeutet, dass die Teilnahme an diesen Kursen von den Krankenkasse bezuschusst werden kann. Auch diese Kurse waren im Jahr 2015 gut besucht. Nach den weiteren Berichten der Vorstandschaft standen Neuwahlen an. Zum neuen 2. Vorsitzenden wurde Torsten Frommer gewählt. Als Schriftführerin wurde Andrea Sauheitl, als Technischer Leiter Stephan Pflüger im Amt bestätigt. Als Kassenwart fungiert zukünftig Silke Duderstadt. Neuer Verantwortlicher für die Jugendarbeit ist Marc Ulrich. Erfreulich ist auch die Mitgliederentwicklung. Konnten letztes Jahr noch 82 Mitglieder verzeichnet werden, stieg diese Zahl - überwiegend durch die erstarkte Arbeit im Kinder- und Jugendbereich - auf

98 Mitglieder an. Auch für 2016 sind wieder vielfältige Aktionen geplant. Am 24. April nimmt die DLRG Mönsheim am Mönsheimer Gesundheitstag teil. Zu Beginn der Sommerferien sind dann wieder die Mönsheimer Kinder zum Kinderferientag im Freibad eingeladen. Auch die Schwimmkurse und das Aquafitness-Angebot finden wieder wie gewohnt in Heimsheim statt. Weitere Infos zum Kursangebot gibt es unter [moensheim.dlrg.de](http://moensheim.dlrg.de). Interessenten können sich auch gerne unter [info@moensheim.dlrg.de](mailto:info@moensheim.dlrg.de) oder 07234 4091651 melden. Vor allem für die Anfängerschwimmkurse für Kinder ab 6 Jahren lohnt sich eine frühzeitige Planung, da wir zur Zeit leider Wartezeiten bis zu einem Jahr haben!

## Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) Ortsgruppe Heckengäu



### Nachtrag zum Vortrag des BUND Heckengäu am 10.03.2016 zum Thema: „Demografie und Neubaugebiete.“

Stefan Flaig, Geograph vom Beratungsunternehmen Ökonsult aus Stuttgart, zeigte die Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Kommunalplanung und seine Folgen für Mönsheim und Wiernsheim. Herr Flaig erklärte, dass die Demografie erhebliche Auswirkungen auf die Siedlungsentwicklung hat und die Kommunalplanung auf Nachfragegruppen achten muss. Der Bestand an Wohnraum für junge Familien eigentlich ausreichend ist aber dieser Wohnraum nicht auf den Markt kommt (Enkelgrundstücke, Mehrfamilienhäuser nur noch mit 1–2 Personen bewohnt) und der Grundstückspreis über preiswerten Wohnraum entscheidet z. B durch Erbpacht. Aufgrund von aktuellen Daten des statistischen Landesamtes erläuterte Hr. Flaig den demografischen Wandel. In Baden-Württemberg wird aufgrund der geringen Geburtenrate von 1,4 Kinder/Frau, die Gesamtbevölkerung ab 2020 kontinuierlich zurückgehen. Junge Leute werden in die Großstädte wie Heidelberg, Tübingen, Freiburg und Stuttgart ziehen. In den Gemeinden Mönsheim und Wiernsheim wird der Anteil an älteren Menschen weiter zunehmen bei gleichzeitiger Stagnation der Einwohnerzahl. Da in den beiden Gemeinden nach 2030 der Anteil an Senioren größer wird als der an jungen Menschen, wird sich auch das Verhältnis von Eigentümern zu potenziellen Käufern verändern. Jedes Neubaugebiet erhöht den Leerstand in der Ortsmitte Daher ist die Ausweisung neuer Baugebiete an den Ortsrändern nicht mehr zeitgemäß. Die Kommunen sollten innerorts Bau- und Umbauanreize für kleinere Senioren-Wohneinheiten schaffen. Damit wäre den Senioren mit kurzen Wegen sowie den jungen Familien mit Haus und Garten gedient. Laut Hr. Flaig ergeben sich daraus folgende Hinweise für die Siedlungsplanung: Auch durch weitere Neubaugebiete ist der Konkurrenzkampf um junge Familien nicht zu gewinnen, immer mehr leer stehende Familien-Wohnungen werden zu sinkenden Preisen führen, auch sind

Neubaugebiete für Senioren und für preiswerten Wohnraum ungeeignet und verursachen zusätzliche Kosten zur Unterhaltung der Infrastruktur. Stefan Flaig kommt zu dem Ergebnis, dass die Nachfrage junger Familien auf den Bestand zu lenken, die Kommunalplanung auf Zielgruppen anzupassen und altersgerechten Wohnraum zu fördern ist. Der BUND Heckengäu bedankt sich bei Herr Flaig für den informativen Vortrag.

## Parteien

### SPD Ortsverein Heimsheim

**SPD**

1. Vorsitzender: Rolf Vetter  
Alte Mönsheimerstr. 76, 71296 Heimsheim, Tel.: 07033 32713, [ro.ma.vetter@gmx.de](mailto:ro.ma.vetter@gmx.de)

### SPD Ortsverein Heimsheim/Heckengäu

**Einladung Infoveranstaltung: Die Auswirkungen von TTIP**  
Das Greenteam Schwabenpower (2 junge Schüler) informieren aufweckend, überparteilich über TTIP und CETA  
**Dienstag, 12. April 19.30 Uhr im Schleglerkasten Ritter-saal in Heimsheim** dazu laden wir Sie auf das herzlichste ein.

*Rolf Vetter, 1. Vorsitzender*

## Aus den Nachbargemeinden

### Schützenverein Wimsheim e.V.



### Kreismeisterschaften 2016

In der Einzelwertung haben unsere Schützinnen und Schützen 29 x Gold, 8 x Silber und 9 x Bronze gewonnen. Mit den Mannschaften belegte Wimsheim 7 x den ersten, 3 x den zweiten und 1 x den dritten Platz. Herzlichen Glückwunsch!

#### Luftpistole

- Schützenklasse: 3. Brander, Stefan 349 Rg
- Jugendklasse weiblich: 1. Volle, Karolina 344 Rg
- Altersklasse: 4. Volle, Lothar 358 Rg, 6. Finke, Ralf 356 Rg, 14. Schneider, Stefan 331 Rg, 19. Gritzbach, Michael 319 Rg
- Damenaltersklasse: 1. Gritzbach, Angela 367 Rg

#### Luftpistole Aufgelegt

- Seniorenklasse A: 3. Essig, Siegfried 283 Rg
- Seniorenklasse C: 2. Bichler, Edgar 280 Rg

### Freie Pistole

- Altersklasse: 4. Gritzbach, Michael 217 Rg, 6. Volle, Lothar 203 Rg

### Olymp. Schnellfeuer

- Altersklasse: 1. Volle, Lothar 515 Rg

### KK Sportpistole

- Jugendklasse weiblich: 1. Volle, Karolina 213 Rg
- Altersklasse: Mannschaft: 1. SV Wimsheim 822 Rg (Volle, Finke, Rossano), 1. Volle, Lothar 276 Rg, 3. Finke, Ralf 273 Rg, 4. Rossano, Antonio 273 Rg

### KK Sportpistole Aufgelegt

- Seniorenklasse A: 1. Essig, Siegfried 289 Rg

### Zentralfeuer 30/38

- Altersklasse: 1. Finke, Ralf 278 Rg

### Großkaliber Pistole 9 mm

- Schützenklasse: Mannschaft: 2. SV Wimsheim 1113 Rg (Schneider, Rathgeber, Wielandt), 1. Rathgeber, Marc 378 Rg (Finale 98,0 Rg, ges. 476,0 Rg), 5. Wielandt, Timo 355 Rg
- Altersklasse: 1. Schneider, Stefan 380 Rg (Finale 94,0 Rg, ges. 474,0 Rg), 8. Finke, Ralf 336 Rg, 9. Rossano, Antonio 334 Rg, 10. Gritzbach, Angela 333 Rg
- Seniorenklasse I: 3. Engel, Wilfried 331 Rg

### Großkaliber Revolver 357 MAG

- Schützenklasse: Mannschaft: 3. SV Wimsheim 1 1077 Rg (Essig, Schneider, Rossano), 4. SV Wimsheim 2 1049 Rg (Buess, Volle Engel), 1. Essig, Mario 375 Rg (Finale 95,0 Rg, ges. 470,0 Rg)
- Altersklasse: 2. Schneider, Stefan 369 Rg (Finale 95,0 Rg, ges. 464,0 Rg), 6. Buess, Jürgen 358 Rg, 8. Volle, Lothar 351 Rg, 10. Rossano, Antonio 333 Rg
- Seniorenklasse I: 1. Engel, Wilfried 340 Rg (Finale 89,0 Rg, ges. 429,0 Rg)

### Großkaliber Revolver 44 MAG

- Altersklasse: 3. Schneider, Stefan 356 Rg (Finale 93,0 Rg, ges. 449,0 Rg), 4. Rossano, Antonio 346 Rg (Finale 95,0 Rg, ges. 441,0 Rg)

### Großkaliberpistole 45 ACP

- Schützenklasse: Mannschaft: 2. SV Wimsheim 1089 Rg (Schneider, Rathgeber, Essig), 1. Rathgeber, Marc 365 Rg (Finale 96,0 Rg, ges. 461,0 Rg)
- Altersklasse: 2. Schneider, Stefan 371 Rg (Finale 98,0 Rg, ges. 469,0 Rg), 5. Rossano, Antonio 338 Rg (Finale 89,0 Rg, ges. 427,0 Rg), 8. Buess, Jürgen 286 Rg
- Seniorenklasse I: 1. Essig, Siegfried 353 Rg

### Standardpistole

- Altersklasse: 3. Finke, Ralf 512 Rg, 4. Volle, Lothar 507 Rg

### Ordonnanzpistole

- Schützenklasse: 1. Schneider, Stefan 273 Rg

### Perkussionspistole

- Schützenklasse: 1. Essig, Mario 130 Rg
- Altersklasse: 4. Volle, Lothar 133 Rg

### Steinschlosspistole

- Schützenklasse: 4. Essig, Mario 106 Rg

### Luftgewehr

- Schützenklasse: 10. Brander, Stefan 350 Rg
- Seniorenklasse I: 2. Ehrhardt, Michael 306 Rg

### Luftgewehr Aufgelegt

- Seniorenklasse A: Mannschaft: 1. SV Wimsheim 853 Rg (Ehrhardt B., Müller, Ehrhardt M.), 1. Müller, Klaus 291 Rg, 3. Ehrhardt, Michael 270 Rg
- Damenseniorenenklasse A: 1. Ehrhardt, Brigitte 292 Rg
- Seniorenklasse C: Mannschaft: 1. SV Wimsheim 872 Rg (Streich, Bichler, Könniker), 1. Streich, Jürgen 294 Rg, 4. Bichler, Edgar 291 Rg
- Damenseniorenenklasse C: 1. Schlag, Gudrun 292 Rg, 2. Könniker, Waltraud 287 Rg

### KK 100 m

- Seniorenklasse I: 2. Ehrhardt, Michael 226 Rg

### KK 100 m Aufgelegt

- Seniorenklasse A: Mannschaft: 1. SV Wimsheim 853 Rg (Ehrhardt B., Müller, Ehrhardt M.), 1. Müller, Klaus 287 Rg, 3. Ehrhardt, Michael 278 Rg
- Damenseniorenenklasse A: 1. Ehrhardt, Brigitte 288 Rg
- Seniorenklasse C: Mannschaft: 1. SV Wimsheim 862 Rg (Streich, Schlag, Bichler), 1. Streich, Jürgen 291 Rg, 2. Bichler, Edgar 284 Rg
- Damenseniorenenklasse C: 1. Schlag, Gudrun 287 Rg, 2. Könniker, Waltraud 284 Rg

### KK 50 m Aufgelegt

- Seniorenklasse A: Mannschaft: 1. SV Wimsheim 786 Rg (Müller, Ehrhardt B., Ehrhardt M.), 1. Müller, Klaus 282 Rg, 3. Ehrhardt, Michael 249 Rg
- Damenseniorenenklasse A: 1. Ehrhardt, Brigitte 255 Rg
- Seniorenklasse C: Mannschaft: 1. SV Wimsheim 837 Rg (Schlag, Streich, Bichler), 1. Streich, Jürgen 279 Rg, 2. Bichler, Edgar 273 Rg
- Damenseniorenenklasse C: 1. Schlag, Gudrun 285 Rg, 2. Könniker, Waltraud 267 Rg

### Ordonnanzgewehr OV

- Schützenklasse: Mannschaft: 2. SV Wimsheim 778 Rg (Rathgeber, Engel, Volle), 1. Rathgeber, Marc 279 Rg
- Altersklasse: 3. Engel, Wilfried 257 Rg, 6. Volle, Lothar 242 Rg, 8. Struck, Norbert 130 Rg

### GK Liegend 100 m

- Altersklasse: 1. Schneider, Stefan 299 Rg

### Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönshheim, Schulstraße 2, 71297 Mönshheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönshheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“  
 Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de, Internet: www.moensheimimblick.de  
 Abo-Preis pro Halbjahr: 4,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 8 Mal im Jahr.  
*Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.*

# Anzeigenauftrag (privat/geschäftlich)

Gerne unterstützen wir Sie kostenlos bei der Gestaltung Ihrer Anzeigen für unsere Amtsblätter!

- für das **Amtsblatt Heimsheim** in der/den Woche/n \_\_\_\_\_
- für das **Amtsblatt Mönsheim** in der/den Woche/n \_\_\_\_\_
- für die **Amtsblätter Heimsheim & Mönsheim** in der/den Woche/n \_\_\_\_\_

- Größe**  90 mm breit (zweispaltig)  
x \_\_\_\_\_ mm hoch
- 185 mm breit (vierspaltig)  
x \_\_\_\_\_ mm hoch

- Farbe**  s/w  4-farbig

- Text**  liegt bei  kommt nach

**Bitte mailen, faxen oder bringen.**

**printsystem**<sup>®</sup> Schafwäsche 1-3 · 71296 Heimsheim  
DRUCK - MEDIEN - UND VERLAGSHAUS Tel.: 07033 5369-32 · Fax: 07033 3827  
POD<sup>®</sup> = DIGITALDRUCK = OFFSETDRUCK E-Mail: anzeige@printsystem.de

**Ihre Anzeigehotline: 07033 5369-32**

**Das könnte Ihre Anzeige sein:**  
2-spaltig (90 mm breit) und 30 mm hoch, sw  
**in Heimsheim & Mönsheim**  
**22,80 €** zzgl. MwSt.

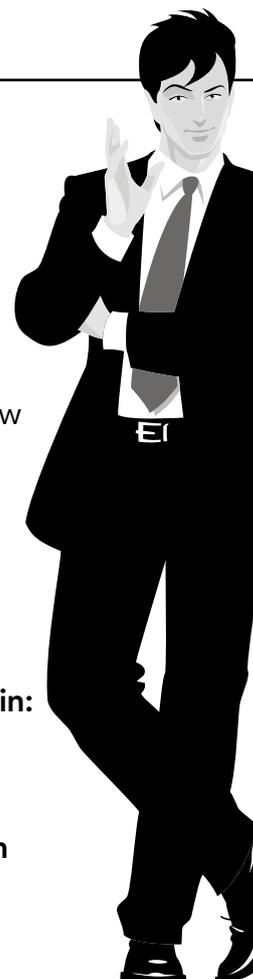
Der Spaltenpreis  
bei Direktschaltung  
beträgt

**bei Doppelschaltung in  
Heimsheim & Mönsheim**

**0,38 €** pro mm Höhe in sw  
(Bei einer Spaltenbreite  
von 45 mm, zzgl. MwSt.)

**Das könnte Ihre Anzeige sein:**  
2-spaltig (90 mm breit)  
und 120 mm hoch, sw

**in Heimsheim & Mönsheim**  
**91,20 €** zzgl. MwSt.



## Auftraggeber

Firma

Straße

PLZ & Ort

Telefonnummer

E-Mail

Unterschrift

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.. Millimeterpreis (sw) bei Einzelschaltung 0,28 €, bei Doppelschaltung 0,38 € für eine Spalte mit 45 mm (Direktschaltung). Aus typografischen Gründen sind nur 2- oder 4-spaltige Anzeigen möglich. Bitte sprechen Sie uns auf Rabatte bei Mehrfachschaltung an. Für Anzeigenaufträge gelten unsere Mediadaten. Diese können Sie unter [www.printsystem.de](http://www.printsystem.de) einsehen.

## Bestattungsunternehmen

WAS EIN MENSCH  
AN GUTEM IN DIE WELT HINAUSGIBT,  
GEHT NICHT VERLOREN.

Albert Schweitzer



*Ihr Helfer in  
schweren Stunden*

- Bestattungen aller Art
- Erledigung der Formalitäten
- Trauerdruck
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht erreichbar
- Überführungen

**Hubert Scholl**  
**Bestattungen**

Hinterestraße 3  
75446 Wiernsheim-Iptingen  
Tel. 07044/5569  
Fax. 07044/5686  
HubertScholl@t-online.de



Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.



## Stellenangebot

### Ist Ihr Briefkasten

### BESCHRIFTET?

Unsere Austrägerinnen  
und Austräger sind angewiesen,  
nur Briefkästen mit gut lesbarem  
Namen zu bestücken.

*Öffnungszeiten*

des Redaktionsbüros für das Amtsblatt

Montag – Donnerstag | 8.00 – 16.00 Uhr  
Freitag | 8.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns  
selbstverständlich gerne faxen und E-Mails schreiben.

**printsystem**<sup>®</sup>  
Druck- und Verlagshaus

Schafwäsche 1-3  
71296 Heimsheim  
Telefon 07033 536910  
Fax 07033 3827  
www.printsystem.de  
anzeige@printsystem.de



Wir bieten seit über 25 Jahren eine Pflege und Betreuung  
„Rund um die Uhr“ überall in Deutschland an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Pflegedienstleitung (m/w) in Vollzeit**

**Ihre Aufgaben:**

- Steuerung und Überwachung des Pflegeprozesses
- Zeitweise Reisetätigkeit in unsere bundesweiten Einsatzbüros

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossene Ausbildung als exam. Krankenschwester/  
Pfleger oder Altenpfleger/in
- Mindestens 2 Jahre in einer ambulanten Tätigkeit, innerhalb  
der letzten 5 Jahre
- Weiterbildung PDL im Umfang von mindestens 460 Stunden
- Freude am Umgang mit Menschen
- Konzeptionelles, strukturiertes und betriebswirtschaftlich  
orientiertes Denken und Handeln
- Führerschein Klasse B
- Fundierte Kenntnisse in Windows, MS-Office

**Wir bieten Ihnen:**

- 5-Tage-Woche
- Firmenwagen
- Unbefristeten Arbeitsvertrag

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen  
ausschließlich als PDF-Datei an folgende Adresse:

**info@phd-24pflege.de**

**PHD Pflege & Hilfe Daheim GmbH** · Ulmenstraße 14/1  
71272 Renningen · www.phd-24pflege.de

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

## Geschäftsanzeigen

# GEGEN STRESS UND BURNOUT

B. KÜRTÖS, M. A. SPORTWISSENSCHAFTLERIN UND W. R. KAISER, DIPL.-WIRTSCHAFTS-ING.

**SAMSTAG, 9.4.2016, 14:00 – 16:30 UHR, EV. GEMEINDEHAUS HEIMSHEIM**

EINTRITT 10 €. ANMELDUNG EMPFOHLEN. MAIL: KAISER.SFP@T-ONLINE.DE ODER FON: 0171-2353 863

DETAILPROGRAMM SIEHE UNTER: WWW.SFP-MITTELSTAND.DE

## REGIONAL aktuell

Das Magazin  
unserer Region

REGIONAL aktuell wird mit einer Auflage von bis zu 26.000 Stück kostenlos an die Haushalte in unserer Region verteilt und an vielen Auslegestellen zur Abholung bereitgestellt.

### Anzeigenannahme:

info@printsystem-medienverlag.de oder 07033 5369-36

Wir arbeiten ohne Anzeigenvertreter! Die Anzeigenprovision kommt daher unseren Inserenten durch günstige Preise zugute.

## Elektronik-Problem?

### Ihr Media-Pannenhelfer kommt



- ✓ TV
- ✓ Internet
- ✓ Smartphone
- ✓ Computer
- ✓ Telefon
- ✓ Video

**Terminbuchung:**  
07033-5487991  
www.tisido.de

**tisido**

Soforthilfe - auch abends und am Wochenende

## Kinoprogramm

**Kino-Center Weil der Stadt** vom 31.3.–06.4.2016

**Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241**

Die Bestimmung – Allegiant (ab 12)	Kung Fu Panda 3 (empf. ab 6)	The Choice – Bis zum letzten Tag (ab 12)	Zoomania (empf. ab 6)	My Big Fat Greek Wedding 2 (ab 6)	Der geilste Tag (ab 12)	Birnenkuchen mit Lavendel (empf. ab 10)	Grüße aus Fukushima (ab 12)	Feuerwehrmann Sam – Helden im Sturm (o.A.)	Robinson Crusoe (o.A.)	Das Tagebuch der Anne Frank (ÜL/ab 12)	Dirty Grandpa (ab 12)
Do-So 17.30	Do/Fr 17.30 Sa/So 15.15	Do-So 20.15	Do-So 17.30 Sa/So auch 15.15 Mo-Mi 20.15	tägl. 19.00	tägl. 20.15	tägl. 20.15	tägl. 20.45	Fr 17.15 Sa/So 15.15	Sa/So 15.15	Sa/So 17.30	Sa/So 16.45

**Kulisse – Kino** (Daimlerstraße 4 / Tel.: 07033 2241)

**Filmbend des Hospizdienstes: "Das Schicksal ist ein mieser Verräter" (ab 12) Mo 19.30**

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.